



Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Referenzschule für
Medienbildung



Kontakte

Karwendel-Grund- und Mittelschule Mittenwald
Mauthweg 11; 82481 Mittenwald

☞ Bei Krankmeldung: Entschuldigung (bis 8 Uhr): 08823 1441

☞ Essenstornierung am Vortag bis spätestens 16 Uhr möglich unter:

<http://gsms-mittenwald.essenms.de>

☞ e-Mail: info@gsms-mittenwald.de

☞ Räumlichkeiten: Eingang Neubau E 28 /E 30, OGTK/MS

☞ Erreichbarkeit der Teamleitung per Diensthandy:

(Mo – Do, 12:30 Uhr – 16:00 Uhr): 0151 52227779

Kooperationspartner, zuständig für Personal, Fortbildungen und Durchführung der Betreuung:

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Caritas-Zentrum Garmisch-Partenkirchen

Dompfaffstr. 1 ; 82467 Garmisch-Partenkirchen

Telefon (Mo-Do , 8 -16 Uhr Freitag 8 -14 Uhr): 08821 94348-40

e-Mail: sabrina.schock@caritasmuenchen.org

Fachdienstleitung: Frau Sabrina Schock

Impressum:

Offene Ganztagsklasse der Karwendel-Mittelschule Mittenwald, Mai 2023

Verantwortlich für den Inhalt: Katrin Zallinger, Teamleitung in Zusammenarbeit mit der Schulleitung und dem Kooperationspartner

Bildmaterial: eigene Aufnahmen

Offene Ganztagesklasse



Mittenwald

„Gemeinsam mit FREUNDEn lernen“

Unser Team

Katrin Zallinger,

Erzieherin,
Teamleitung
OGTK/ MS

Sigrid Fichtl, Georgia Schrimpf und Ulrich Hornsteiner

pädagogische Mitarbeiter

Kernbereiche

Mittagsverpflegung



Hausaufgabenbetreuung



Freizeitgestaltung



Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Referenzschule für
Medienbildung



Anmeldung

An **vier Tagen** in der Woche (Mo - Do) können Schüler/innen **der 5. - 9. Jahrgangsstufe** – auf verbindlichen Antrag der Eltern/ Erziehungsberechtigten – **zwischen 13 und 16 Uhr** in Räumlichkeiten der Schule betreut werden. Zu beachten ist dabei, dass die **Anmeldung (für mindestens zwei frei wählbare Tage) verbindlich für ein Jahr** ist. Damit ist dann auch die Anwesenheit der SchülerInnen, auch bei Unterrichtsausfall am Nachmittag, verpflichtend. Die An- und Abmeldung kann ausschließlich schriftlich über das Sekretariat bzw. die Schulleitung vorgenommen werden. Bis auf eine finanzielle Eigenbeteiligung an der Mittagsverpflegung sind alle Förder- und Betreuungsangebote für die Erziehungsberechtigten kostenfrei.

Organisatorisches, Aufsichtspflicht und Hausordnung

„Unter der Verantwortung und Aufsicht der Schulleitung findet die Offene Ganztageschule ... als schulische Veranstaltung statt“

(Zitat: Konzept OGTK Caritas)

Aus diesem Grund bitten wir alle Erziehungsberechtigten im Krankheitsfall ihr Kind bis 8 Uhr im Sekretariat abzumelden.

Falls Ihr Kind aus anderen triftigen Gründen (Arztbesuch etc.) der Betreuung fernbleiben soll oder sie früher verlassen soll, müssen sie uns rechtzeitig, d. h. bis spätestens 1 Tag zuvor davon in Kenntnis setzen und das Essen online selbst abbestellen bis spätestens 11 Uhr am Vortag. **Uns allen obliegt während der Betreuungszeit die Aufsichtspflicht, aber auch das Weisungsrecht für Ihr Kind.** Aus diesen Gründen ist uns die Einhaltung der Hausordnung (z.B. Handy ausgeschaltet usw.) besonders wichtig. Nicht zuletzt damit die Schüler/innen ungestört lernen können, sondern auch im Besonderen, damit ein positives Gemeinschaftsgefühl entsteht. („Leben und Lernen in Gemeinschaft über verschiedene Altersgruppen hinweg“)



„Unsere Freizeit“

Unsere Aufgaben:

- Einteilung von Lern –und Arbeitsgruppen
- Unterstützung bei der Erledigung schulischer Arbeiten
- Motivationsarbeit zur Übernahme von mehr Eigenverantwortung (z.B. Berichtsheft über Lernverhalten)
- In besonderen Fällen (nach Absprache mit der zuständigen Lehrperson): erweiterte Möglichkeiten zur individuellen Förderung (z.B. einmal wöchentlich intensive Lernzeit zusammen mit einem Lehrer)

Unser Ziel:

Die Schüler/innen sollen angeleitet werden immer mehr **eigenverantwortlich und selbstständig ihre Lernaufgaben zu erledigen**. Durch ausreichend Eigenmotivation seitens der Schüler/innen kann und soll ein Großteil der Lernarbeit während der Betreuungszeit geleistet werden.

Ab ca. 13:45 Uhr „schließt sich die Phase der Hausaufgabenbetreuung an ... die eine Unterstützung ... bei der Erledigung der Aufgaben darstellt. Auch die Kontrolle der Quantität und Qualität der erstellten Hausaufgaben obliegt weiterhin den Eltern bzw. der Lehrkraft“ (Zitat Flyer offene Ganztageschule Bayern)



Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage



Referenzschule für
Medienbildung



Mittagsverpflegung

Durch die Mittagsverpflegung haben die Schüler/innen die Möglichkeit, ein täglich **abwechslndes, reichhaltiges und warmes Mittagessen** zu genießen. Hier entsteht ein Unkostenbeitrag von 4,20 € pro Essen. Die Marktgemeinde Mittenwald sorgt für die strukturierte Essensausgabe im Kioskbereich der Aula. Außerdem haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, bei Tisch eine angenehme Atmosphäre zu schaffen. Somit können die Schüler/innen sich während des Essens in angemessener Lautstärke unterhalten. Im Anschluss an die Mittagsverpflegung folgt **eine aktive Pause (15 - 20 min) vor der Lernzeit**.



Unsere Aufgaben:

- bewusst Zeit nehmen, damit die Kinder durch diese Pause Abstand nehmen können vom Schulalltag

- Möglichkeit beim Mittagstisch (noch vor den Hausaufgaben) klassenübergreifend in Austausch zu treten
- achtsamer Umgang mit Lebensmitteln (auch den Schüler/innen vermitteln)
- Einhaltung hygienischer Vorschriften (Hygieneschulung vom Gesundheitsamt)

Abbestellung des Essens bitte generell bis spätestens 16 Uhr des Vortags persönlich über das Essensbestellmanagement (EMS) im Internet:

<http://gsms-mittenwald.essenms.de>

Sollte Ihr Kind wegen einer Lebensmittelunverträglichkeit nicht alle Speisen essen dürfen, teilen Sie uns dies bitte umgehend schriftlich mit.

Unser Ziel:

Gemeinsames Essen in positiver Atmosphäre, damit die Schüler/innen sich unterhalten können und danach gestärkt und ausgeglichen ihre Hausaufgaben angehen können.

Hausaufgabenbetreuung

Durch die Hausaufgabenbetreuung bieten wir für die Schüler/innen den passenden Rahmen, um ihre Haus- und Lernaufgaben zu erledigen und sie bei Bedarf dabei zu unterstützen.

Dabei dient die Einteilung in kleine Lerngruppen (klassenhomogen oder klassenübergreifend) als gute Möglichkeit auf individuelle Lernbedürfnisse einzugehen. Im Speziellen können so Fragen zu Aufgabenstellungen beantwortet werden und Lernstoff oder Vokabeln abgefragt werden.

Freizeitgestaltung

Wir bemühen uns um ein **abwechslungsreiches, altersgerechtes Freizeitangebot**. Hierfür erhalten wir volle Unterstützung von der Schulleitung und haben aufgrund dessen das Privileg die vorhandenen Räumlichkeiten (wie z.B. neue Küche) zu nutzen. So können wir eben nicht nur im Bereich Bewegung (im Freien), sondern auch lebensweltbezogene und kreativ-gestalterische Aktionen anbieten. Zudem besitzen wir einen eigens dafür eingerichteten Spielraum mit Kicker, Billard, Dart und Brettspielen sowie eine Ruhe- und Lesecke.



Unsere Aufgaben:

- Organisation und Durchführung von kleinen Projekten (Tanzprojekt, Theaterprojekt usw.)
- Suche nach externen Partnern (z.B. Vereine) für den Bereich Sport
- lebensweltbezogene und berufsorientierende Angebote (z.B. Kochen, aber auch Betriebserkundungen z. B. Marktrestaurant, Feuerwehr u.v.m.)
- den Schüler/innen ein breites Spektrum zur möglichen Freizeitgestaltung aufzeigen
- Soziale Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen aufbauen (durch Teamfähigkeit und Arbeitsgemeinschaften)



Unser Ziel:

Die Schüler/innen sollen erfahren, wie wichtig **eine sinnvolle Freizeitgestaltung im Ausgleich zur Lernzeit** ist. Außerdem sollen sie dabei ein positives Gemeinschaftsgefühl entwickeln und kleine Erfolge feiern (z.B. Fertigstellung eines nützlichen Werkstücks).